

## **Radarkontakt zeitweise ausgesetzt**

Berlin. Die Flugsicherungen in Deutschland und Österreich haben am 5. und 10. Juni zeitweise den Radarkontakt zu Dutzenden Flugzeugen verloren. Das sogenannte Sekundärradar sei 20 beziehungsweise 25 Minuten lang gestört gewesen, sagte eine Sprecherin der Deutschen Flugsicherung der Nachrichtenagentur dpa am Freitag und bestätigte damit einen Bericht der Wiener Zeitung Kurier. »Die Radaranlagen wurden von einer externen Quelle gestört.«(dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/221371.radarkontakt-zeitweise-ausgesetzt.html>*